

Allgemeine Geschäftsbedingungen (AGB) für die Nutzung des ADFC-Tourenportals

Das ADFC-Tourenportal ist ein Service des ADFC-Bundesverbands in Zusammenarbeit mit MagicMaps GmbH.

§ 1 Geltung der Nutzungsbedingungen

Der Allgemeine Deutsche Fahrrad-Club (Bundesverband) e. V. (kurz: ADFC) stellt dem Nutzer das ADFC-Tourenportal gemäß den nachstehend aufgeführten Nutzungsbedingungen zur Verfügung. Mit dem Herunterladen von Dateien aus dem ADFC-Tourenportal erklärt der Nutzer sein Einverständnis mit diesen Bedingungen. Der ADFC behält sich bei einem Verstoß den Ausschluss von der Nutzung des ADFC-Tourenportals vor.

§ 2. Leistungen, Verfügbarkeit

Mit seinem ADFC-Tourenportal bietet der ADFC die Möglichkeit, Radtouren zu planen und Kartenausschnitte, Overlays für digitale Karten sowie GPS-Tracks herunterzuladen. Diese Leistungen sind grundsätzlich entgeltpflichtig.

Trotz technischer und organisatorischer Vorsorge kann der ADFC keine Gewähr dafür übernehmen, dass die Leistungen des ADFC-Tourenportals jederzeit verfügbar sind. Notwendige Wartungsarbeiten können die Nutzung einschränken oder vorübergehend unterbrechen. Darüber hinaus können durch die Übermittlung über das Internet Störungen, Verzögerungen oder Fehler in der Datenübertragung auftreten, auf die der ADFC keinen Einfluss hat.

Durch technische Probleme kann es unter Umständen auch zu Verlusten von Eintragungen der Nutzer kommen. Der ADFC haftet nicht für auf diese Weise entstandene Datenverluste.

§ 3. Kosten und Abrechnungsverfahren

Die Leistungen sind grundsätzlich entgeltpflichtig und werden je km heruntergeladener Strecke abgerechnet. Das Kundenkonto des Nutzers muss vor dem Herunterladen von Daten ein ausreichendes Guthaben aufweisen. Andernfalls muss der Nutzer sein Kundenkonto auffüllen, indem er dem ADFC eine Einzugsermächtigung über einen beliebigen Betrag, mindestens aber EUR 5,- erteilt. Diese Einzugsermächtigung gilt einmalig und muss bei jedem Auffüllen des Kontos neu erteilt werden. Sobald der Betrag dem Kundenkonto gutgeschrieben ist, kann der Nutzer die gewünschten Daten herunterladen. Der ADFC behält sich eine Änderung des Abrechnungsverfahrens ebenso vor wie das Gewähren von Vorteilen an Kundengruppen (z. B. ADFC-Mitglieder).

§ 4. Pflichten des Nutzers

Der Nutzer darf die Inhalte des ADFC-Tourenportals ausschließlich für den persönlichen Gebrauch verwenden. Nur mit schriftlicher Genehmigung des ADFC dürfen die Leistungen gewerblich genutzt werden.

§ 5. Gewährleistung

Die Gewährleistung für fehlerhafte Dateien übernimmt die MagicMaps GmbH, wenn eine Fehlfunktion des ADFC-Tourenportals die Ursache des Fehlers ist.

Der Nutzer hat in diesem Fall einen Anspruch auf kostenlose Nachbesserung. Wird der Fehler nicht innerhalb einer angemessenen Frist behoben, hat der Nutzer einen Anspruch auf Erstattung des gezahlten Entgelts.

§ 6. Haftungsausschluss

Der Nutzer verwendet die über das ADFC-Tourenportal bereitgestellten Informationen auf eigene Verantwortung. Für die Richtigkeit der Wegdateien, der Streckenführungen sowie der Etappenbeschreibungen übernehmen ADFC und MagicMaps keine Gewähr.

Der ADFC weist darauf hin, dass die Routenempfehlungen in Einzelfällen Streckenabschnitte enthalten können, die mit dem Fahrrad vorübergehend (Streckensperrungen) oder richtungsabhängig (Einbahnstraßenregelungen) nicht befahren werden dürfen oder deren Befahrbarkeit eingeschränkt ist. Routenempfehlungen für Wegstrecken mit schlechter Wegeoberfläche oder starkem Kraftfahrzeugverkehr begründen keine Ansprüche des Nutzers gegen den ADFC oder MagicMaps.

§ 7. Urheberrechte

Gestaltung und Inhalt (Software, Grafiken, Karten, Fotos, Texte) des ADFC-Tourenportals sind urheberrechtlich, zum Teil auch markenrechtlich geschützt. Soweit nicht anders angegeben, liegen sämtliche Rechte beim ADFC. Bei Einhaltung der Nutzungsbedingungen hat der Nutzer des Portals das Recht, die angebotenen Leistungen für private, nicht gewerbliche Zwecke zu verwenden. Er darf Inhalte und Dienste des ADFC-Tourenportals nicht vervielfältigen, ändern oder an Dritte weitergeben. Das Überspielen herunter geladener Daten auf eigene mobile Geräte fällt nicht unter das Vervielfältigungsverbot. Es ist dem Nutzer untersagt, aus den herunter geladenen Wegdateien abgeleitete Produkte herzustellen, zu vertreiben oder Dritten zur Verfügung zu stellen.

§ 8. Haftung für fremde Seiten

Der ADFC hat das ADFC-Tourenportal sorgfältig erstellt und die darin enthaltenen Hyperlinks nach bestem Wissen geprüft. Er kann aber nicht ausschließen, dass die Anbieter verlinkter Seiten nachträglich deren Inhalt ändern. Der ADFC ist nicht verpflichtet, diese fremden Seiten ständig zu prüfen und lehnt jegliche Haftung für sie ab.

§ 9. Datenschutz

Die zur Nutzung des Tourenportals abgefragten persönlichen oder geschäftlichen Daten stellt der Nutzer dem ADFC freiwillig zur Verfügung. Sie sind ausschließlich dazu bestimmt, die Erfüllung der wechselseitigen Leistungen zu unterstützen. Der ADFC verpflichtet sich, die persönlichen Daten des Nutzer unter Beachtung der geltenden Datenschutzvorschriften zu verwenden. Der ADFC wird persönliche Daten insbesondere nicht verkaufen, vermieten oder Dritten zu anderen Zwecken überlassen.

§ 10. Schlussbemerkung

Alle Angaben im ADFC-Tourenportal sind nur zur allgemeinen Information bestimmt und stellen keine geschäftliche oder sonstige Beratungsdienstleistung dar.

Widerrufsbelehrung

Widerrufsrecht

Der Nutzer kann seine Bestellung innerhalb von einem Monat ohne Angabe von Gründen in Textform (z. B. Brief, Fax, E-Mail) widerrufen. Die Frist beginnt frühestens mit Erhalt dieser Belehrung. Zur Wahrung der Widerrufsfrist genügt die rechtzeitige Absendung des Widerrufs. Der Widerruf ist zu richten an: ADFC (Bundesverband) e. V. Grünenstraße 120, 28199 Bremen, Fax: 0421/34629-50, E-Mail: kontakt@adfc.de

Widerrufsfolgen

Im Falle eines wirksamen Widerrufs sind die beiderseits empfangenen Leistungen zurückzugewähren. Kann der Nutzer die empfangene Leistung nicht zurückgewähren, muss er ggf. Wertersatz leisten.

Besondere Hinweise

Dieses Widerrufsrecht erlischt vorzeitig, wenn der Nutzer die Ausführung der Dienstleistung vor Ende der Widerrufsfrist selbst veranlasst hat (z. B. durch Herunterladen).

Bremen, den 06.06.2007